



Stadt Köln

Wege am Berufskolleg

Bildungsberatung der Stadt Köln

Wege am Berufskolleg



**Bildungsgänge und
Abschlüsse**

Inhaltsverzeichnis

Ausbildung – Doppelqualifikation – Fachhochschulreife (Fachabitur)

Berufliches Gymnasium - Allgemeine Hochschulreife (Abitur) mit beruflichen Kenntnissen oder mit Berufsausbildung

Höhere Berufsfachschule -Fachhochschulreife (Fachabitur)
mit beruflichen Kenntnissen oder mit Berufsausbildung

Fachoberschule - Fachhochschulreife (Fachabitur)
mit beruflichen Kenntnissen

Weitere Bildungsgänge:

AV-Ausbildungsvorbereitung; BFS 1- Berufsfachschule (Stufe 1)

BFS 2- Berufsfachschule (Stufe 2); 2-jährige Berufsfachschule

Fachschule für Sozialwesen

Bewerbung (schulbewerbung.de) und weitere Informationen

Neue Bezeichnung der Schulabschlüsse

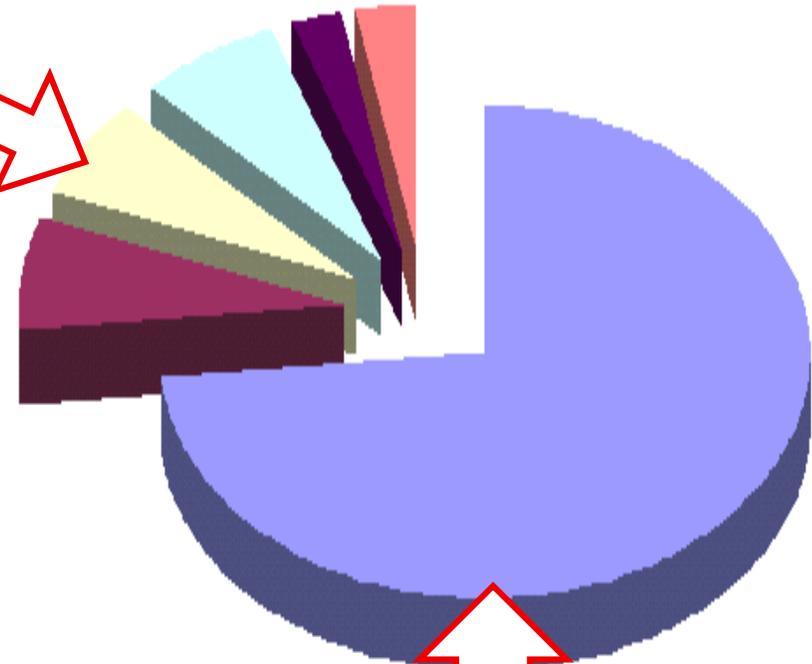
| Alt | Neu |
|--|-----------------------------------|
| Hauptschulabschluss nach Klasse 9 (HSA 9) | Erster Schulabschluss |
| Hauptschulabschluss nach Klasse 10 (HSA 10) | Erweiterter Erster Schulabschluss |

Berufskolleg....mit vielen Bildungsgängen



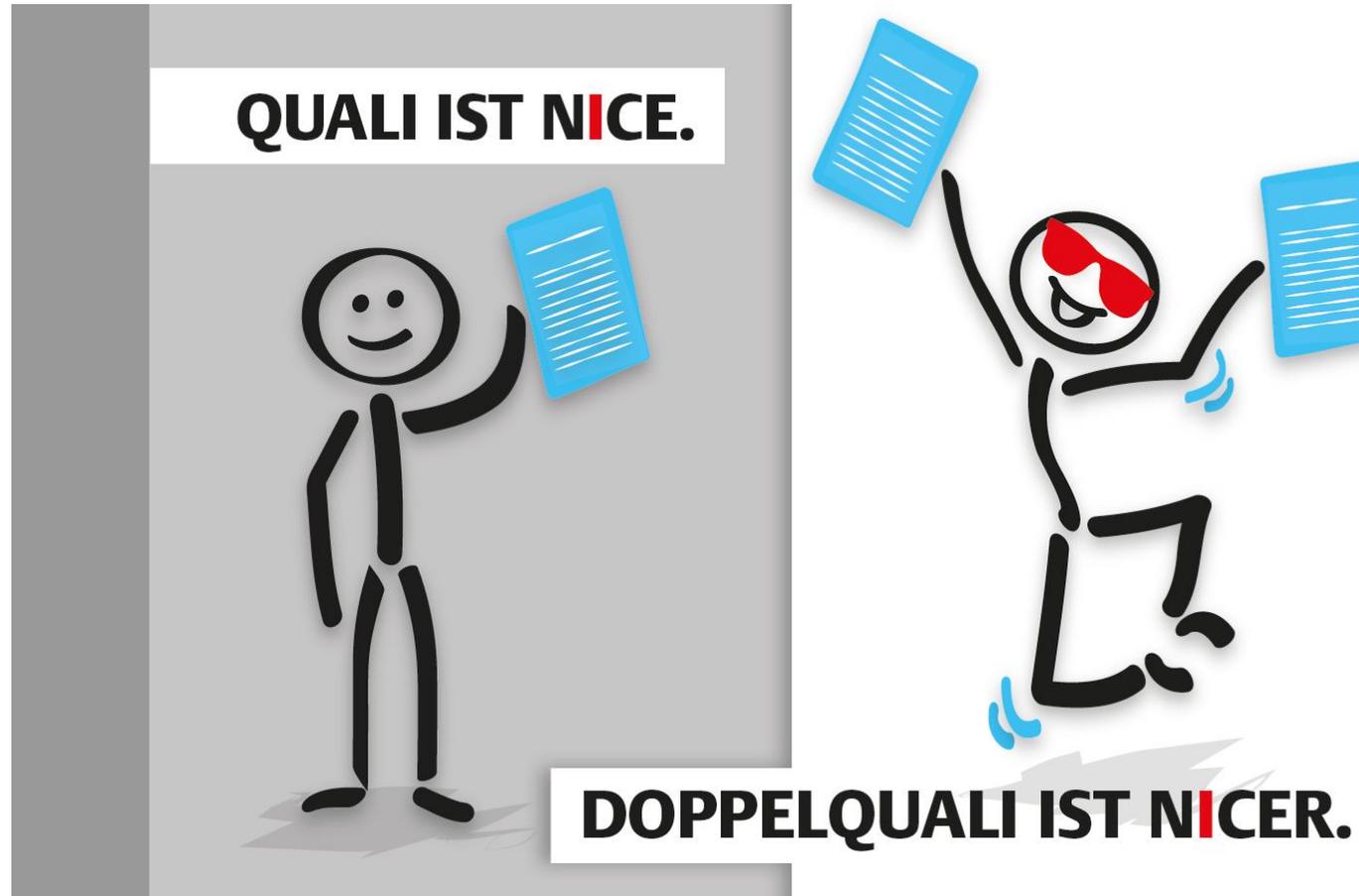
ca. 36.000
Schülerinnen und
Schüler

Andere
Bildungsgänge
wie berufliches
Gymnasium.....



Betriebliche Ausbildung
Berufsschule

Ich mache eine Duale Berufsausbildung...



© Stadt-Köln

Ich mache eine Duale Berufsausbildung und gleichzeitig ...



Mit Mittlerem Schulabschluss (FOR) oder Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe:

Fachhochschulreife –Doppelqualifikation

Erweiterter Unterricht in:
Mathematik, Deutsch, Englisch und einer Naturwissenschaft

FHR-Prüfung

- Automatisch wird der Erweiterte Erste Schulabschluss (HSA 10) erreicht
- Mittlerer Schulabschluss (FOR):
Berufsschulabschluss von 3 oder besser und Englischkenntnisse
- Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe:
Berufsschulabschluss 2,5 oder besser und notwendige Englischkenntnisse

Ich mache eine Duale Berufsausbildung und danach mein (Fach-) Abi ...



Ich besuche einen Vollzeitbildungsgang...



© www.pixabay.de

13 Berufsfelder

Metalltechnik



Informationstechnik



Soziales und Gesundheit



Wirtschaft und Verwaltung



Bau- und Holztechnik



© 123rf:Wirapong Samlee/goodluz/scyther5/kantver | www.pixabay.de

Städtische Berufskollegs

*Agrarwirtschaft, Gesundheit/Erziehung und Soziales,
Textiltechnik und Bekleidung*

Berufskolleg Humboldtstraße

*Ernährung/Versorgung, Gesundheit/ Erziehung und
Soziales*

Berufskolleg Ehrenfeld

Bau- und Holztechnik

Berufskolleg Ulrepforte

Medien, Gestaltung, Farbtechnik

Richard-Riemerschmid-Berufskolleg

Medien, Physik/Chemie/Biologie, Medizintechnik

Berufskolleg Kartäuserwall

Medien, Informationstechnik

Georg-Simon-Ohm-Berufskolleg

Elektrotechnik, Automatisierungstechnik

Werner-von-Siemens-Berufskolleg

Fahrzeugtechnik

Nicolaus-August-Otto-Berufskolleg

Metalltechnik

Berufskolleg Porz

Hans-Böckler-Berufskolleg

Wirtschaft und Verwaltung

**Alfred-Müller-Armack-Berufskolleg Joseph-DuMont-
Berufskolleg Berufskolleg an der Lindenstraße**

Berufskolleg Südstadt

**Barbara-von-Sell-Berufskolleg Berufskolleg Deutzer
Freiheit**

Erich-Gutenberg-Berufskolleg

Weitere Berufskollegs

Gesundheit/Erziehung und Soziales

Erzbischöfliches Berufskolleg

Berufskolleg Michaelshoven

Akademie für berufliche Bildung

Freie Waldorfschule

Fröbel-Akademie

Physik/Chemie/Biologie, Informationstechnik

Rheinische Akademie

Medien, Informationstechnik, Wirtschaft und Verwaltung

bm – Berufskolleg für Medienberufe

Wirtschaft und Verwaltung

Fachschule des Möbelhandels

Entscheidung für ein Berufskolleg.....



- Interesse am Berufsfeld
- Späterer Berufswunsch
- Stärken und Schwächen
- Angestrebter Schulabschluss
- Fächerangebot - Profulfächer
- Fremdsprachenangebot

Berufliches Gymnasium



Voraussetzung:

Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe

Dauer: 3 Jahre

- Gesundheit
- Wirtschaft und Verwaltung (Wirtschaftsgymnasium)

| 3 – 4 Jahre

- Biologietechnik
- Elektrotechnik
- Erziehung
- Freizeitsportleitung
- Fremdsprachenkorrespondenz
- Gestaltungstechnik
- Informationstechnik

Mit Berufsausbildung:



Abschluss: Allgemeine Hochschulreife

Besonderheiten des Beruflichen Gymnasiums:



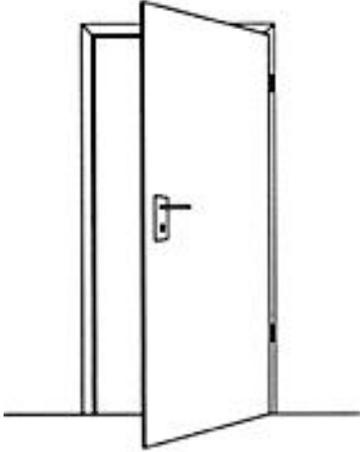
- fester Klassenverband und Klassenleitungen
- neue Chance mit Schülerinnen und Schülern, die aus verschiedenen Schulformen kommen
- trotz Berufsbezug allgemeine Hochschulreife; alle Studienrichtungen sind möglich
- neu einsetzendes Fach als LK

Leistungskurse und Fächer beispielhaft:



- Betriebswirtschaftslehre mit Rechnungswesen
- Gestaltungstechnik
- Technische Informatik
- Elektrotechnik
- Chemie, Biologie
- Erziehungswissenschaften
- Gesundheit, Sport
- Deutsch, Englisch , Mathematik
- Baukonstruktionstechnik, Marketing, Automatisierungstechnik, Volkswirtschaft, Mediengestaltung, Drucktechnik, Wirtschaftsinformatik,

Höhere Berufsfachschule



Voraussetzung:

Mittlerer Schulabschluss oder Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe

Dauer: 2 Jahre

- Elektrotechnik
- Ernährung und Hauswirtschaft
- Gestaltung
- Gesundheit und Soziales
- Metalltechnik
- Wirtschaft und Verwaltung
(Höhere Handelsschule)



Abschluss: Fachhochschulreife

(schulischer Teil) + halbjähriges Praktikum = Fachhochschulreife

Höhere Berufsfachschule

Voraussetzung:

Mittlerer Schulabschluss oder Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe

Dauer: 3 Jahre +

14 Ausbildungen

*Ingenieurtechnik (Schulversuch)

**Technische/r Assistent/
-in:**

- Bau*
- Bekleidung
- Biologie
- Chemie
- Elektro*
- Gestaltung
- Informationstechnik
- Maschinenbau*

**Kaufmännische/r Assistent/ -
in:**

- Betriebswirtschaft
 - Betriebswirtschaft
Schwerpunkt Möbelwirtschaft
 - Fremdsprachen
 - Informationsverarbeitung
- und**
- Gymnastik
 - Kosmetiker/in

Abschluss: Fachhochschulreife und Berufsausbildung

Fachoberschule



Voraussetzung:

Mittlerer Schulabschluss oder Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe

Dauer: 2 Jahre

Klasse 11: Praktikum an 3/4 Tagen und 12 Stunden Unterricht

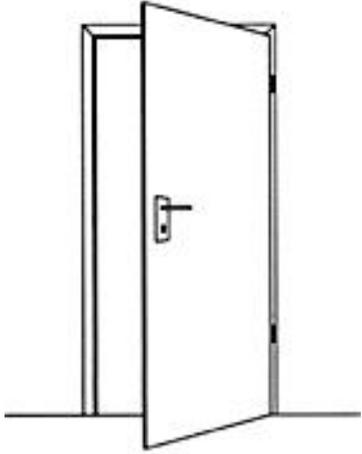
Klasse 12: Unterricht in Vollzeitform

- Gestaltung
- Gesundheit und Soziales
- Informationstechnik
- Metalltechnik (Fahrzeugtechnik)
(vorbehaltlich der Genehmigung)
- Wirtschaft und Verwaltung
- Wirtschaft und Verwaltung
(Fachoberschule Polizei) (Schulversuch)



Abschluss: Fachhochschulreife

Berufsfachschule



Voraussetzung:

mindestens Erster Schulabschluss (HSA 9)
eher Erweiterter Erster Schulabschluss (HSA 10)
auch Mittlerer Schulabschluss
oder Berechtigung zum Besuch der gymnasialen
Oberstufe

Dauer: 2 Jahre

- Kinderpflege
- Sozialassistenten



Abschluss: Mittlerer Schulabschluss und Berufsausbildung

(ggf. mit Qualifikation für die Oberstufe)

Berufsfachschule (Stufe 2)

12 von 13
Berufsfeldern



Voraussetzung:

**Erweiterter Erster Schulabschluss (HSA10) oder
Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe**

Dauer: 1 Jahr

- Bautechnik und Holztechnik
- Elektrotechnik
- Ernährungs- und Vorsorgemanagement
- Farbtechnik und Gestaltung
- Fahrzeugtechnik
- Gesundheit / Erziehung und Soziales
- Medientechnologie
- Metalltechnik
- Naturwissenschaften
- Textiltechnik und Bekleidung
- Wirtschaft und Verwaltung
(Handelsschule)



Abschluss: Mittlerer Schulabschluss (ggf. mit Qualifikation für die Oberstufe)

Berufsfachschule (Stufe 1)



Voraussetzung:
Erster Schulabschluss (HSA 9)

Dauer: 1 Jahr

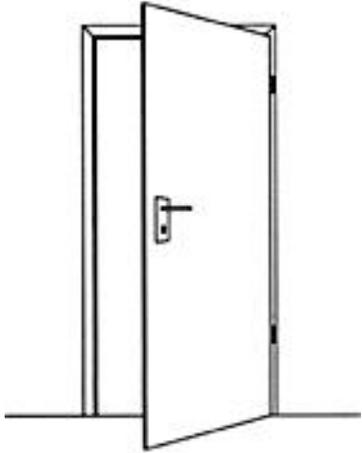
- Bautechnik und Holztechnik
- Elektrotechnik
- Ernährungs- und Vorsorgemanagement
- Farbtechnik und Gestaltung
- Fahrzeugtechnik
- Gesundheit
- Metalltechnik
- Textiltechnik und Bekleidung
- Wirtschaft und Verwaltung
(Handelsschule)

**9 von 13
Berufsfeldern**

Abschluss: Erweiterter Erster Schulabschluss (HSA10)



Ausbildungsvorbereitung



Voraussetzung: kein Schulabschluss erforderlich

Dauer: 1 Jahr

Teilzeit:

>>> zwei Tage Schule / drei Tage berufsvorbereitende
Maßnahme der Agentur für Arbeit, BvB,
Jugendwerkstatt, Werkstattjahr

Vollzeit:

>>> zwei bis drei Tage Schule / zwei bis drei Tage ein
von der Schule begleitetes Betriebspraktikum
(Praxisklasse)



Abschluss: Erster Schulabschluss (HSA 9)

Fachschule für Sozialwesen

Erzieher*innen

Voraussetzungen (vereinfacht dargestellt):

Mittlerer Schulabschluss

und eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem einschlägigen Ausbildungsberuf, z. B. als Kinderpfleger/in oder Sozialassistent/in

oder

der Abschluss der zweijährigen Berufsfachschule für Sozial- und Gesundheitswesen oder der Abschluss der Fachoberschule für Sozial- und Gesundheitswesen

oder

eine andere Hochschulzugangsberechtigung oder eine erfolgreich abgeschlossene, nicht einschlägige Berufsausbildung und ein einschlägiges Praktikum von mindestens 240 Stunden

Für die **Praxisintegrierte Ausbildung (PIA)** muss zusätzlich **ein Praktikantenvertrag** in einer anerkannten sozialpädagogischen Einrichtung vorliegen.

Dauer: 3 Jahre

Weiterbildungskollegs

Abendrealschule (ARS) oder Tages- und Abendschule (TAS)



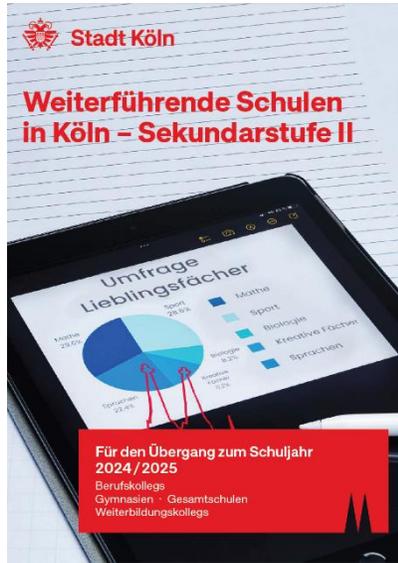
Voraussetzungen:

- mit oder ohne Schulabschluss
- mindestens 17 Jahre
- Berufserfahrung oder geringfügige Beschäftigung für Aufnahme ins 1. Semester



Abschlüsse: alle bis zur Fachhochschulreife

Weitere Informationen

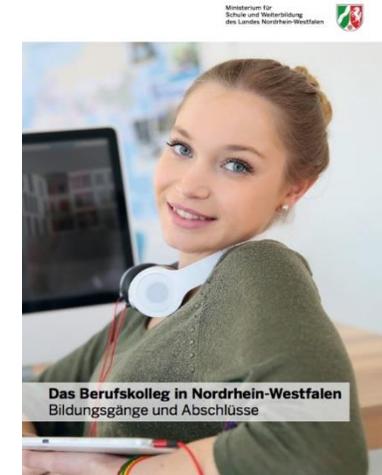


www.berufsbildung.schulministerium.nrw.de/

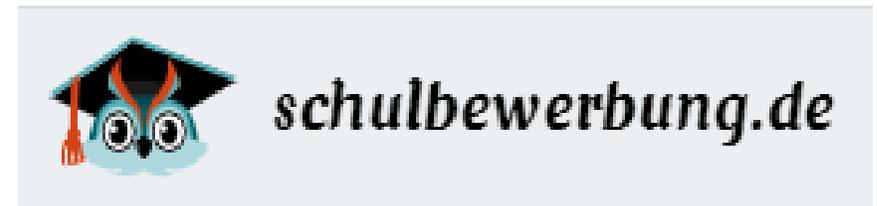
www.stadt-koeln.de > **berufskollegs**

www.bildung-koeln.de > **berufskollegs**

und bei allen Berufskollegs



Kölner Bewerbungsverfahren über
schulbewerbung.de



Erstes Bewerbungszeitfenster. 22. Januar bis 23 Februar 2024

Nähere Informationen unter www.schulbewerbung-koeln.de



Stadt Köln

Heute:



Bildungsberatung

Amt für Schulentwicklung

Übergang in die Sekundarstufe II

- ▶ Beratung
- ▶ Schulung
- ▶ Information

für

- ▶ Jugendliche
- ▶ Eltern
- ▶ Lehrkräfte

bildungsberatung@stadt-koeln.de

Wir stärken Bildungschancen

Regionale Bildungslandschaft Köln

Es sind noch Fragen offen?



0221 - 221 29282 und 29285

Berit Aston-Boltendahl und Regina Linke

bildungsberatung@stadt-koeln.de

Gerne können Sie sich auch an die Berufsberatung der Agentur für Arbeit und an alle Kölner Berufskollegs wenden!